

Tourinfo:

- ✓ Aufsitzen, losfahren, genießen, Urlaub pur vom 02. - 11.09.16
- ✓ Übernachtung / Frühstück im *** Hotel oder komfortablen Gasthof
- ✓ Routinierte Tourguides
- ✓ Erlebnis pur mit Gleichgesinnten
- ✓ Gruppengröße ab 6 Teilnehmer
- ✓ Fahrstilbezogene Einteilung
- ✓ Inclusive Maut, Kurtaxe & Vignetten Gebühren
- ✓ Freies Fahren Abschnitte gehen auf alle Fahrstile ein
- ✓ Alle Touren vorher 1:1 abgefahren
- ✓ Diverse Fotostops, Tankstops und Kurzpausen für optimales Timing
- ✓ Garage oder Stellplatz für Motorräder
- ✓ 1x tourfreier Tag auf Wunsch
- ✓ 15 Jahre Veranstalter Erfahrung

 Fahrerfahrung

Kurzbeschreibung:

Wer die Alpen kennt, darf bei den Pyrenäen in Vorfreude kommen. es ist wohl das schönste Gebirge für Motorradtouren Komm mit und erlebe die Bergwelt zwischen Mittelmeer und Atlantik, die noch eine faszinierende Mischung aus den verschiedensten Naturschönheiten bietet. Abwechslungsreich stellt sich die Landschaft dar. Mal schroff wie im Odesa-Nationalpark, mal sanft hügelig wie im Baskenland, mal vulkanisch wie im Garrotxa-Gebiet, wie von Gotteshand aufgetürmt die massigen Granitberge und die bizarren Kalksteingebilde der Hochpyrenäen.

Tourablauf:

1. Tag Individuelle Anreise Treffpunkt Bourg en Bresse

2. Tag Anreise in die Cevennen

Das Highlight ist heute die gewaltige Schlucht "Gorges du Tarn". 400 - 500 m tief hat sich der Fluss Tarn in den weichen Kalkstein der Cevennen gegraben und phantastische Formen aus dem Fels modelliert. Seit Beginn des 20. Jh. windet sich die Straße an der Tarn, immer hart an der steilen Felswand, entlang. Am Abend übernachteten wir im HOTEL DU PONT

3. Tag Weiterfahrt nach Bossost in den spanischen Pyrenäen

Wir fahren weiter über die idyllischen Straßen der Cevennen und sehen schon bald von weitem die Bergsilhouetten der Pyrenäen. Auf der Höhe von Foix tauchen wir in die Bergwelt der Vorpyrenäen ein, mit ihren unzähligen flüssig zu fahrenden Kurven. Auch heute darf natürlich kein Highlight fehlen und so fahren wir zur Grotte-du-Mas-d'Azil. Diese prähistorische Höhle, ausgewaschen vom Arize-Fluss, war schon vor 30.000 Jahren bewohnt. Man kann über 420 m weit mit dem Motorrad durch diese Höhle fahren, was in Europa einmalig sein dürfte !!! Von hier ist es nun nicht mehr ganz so weit und über den Col-du-Mende erreichen wir die Grenze nach Spanien und unseren heutigen Zielort Bossost.

4. Tag Rundfahrt Couserans (östliche Pyrenäen)

Nach der anstrengenden Anreise gehen wir es heute etwas gemütlicher an und fahren ins Couserans rund um das Städtchen St. Girons. Zunächst geht es wieder über den Col-de-Mente, diesmal andersrum, dann über den Col-de-Portet-d'Aspet nach Castillon-en-Couserans, einem sehenswerten kleinen Dorf auf einem Hügel gelegen, zu Füßen der romanischen Chapelle St.Pierre aus dem 12 Jh. Weiter geht es nun durch das Vallée d'Ustou und das Vallée-de-Berthmale über den Col-de-la-Core und weiter zum einsam gelegenen Col-d'Agnes, wo wir an einem ebenso einsam gelegenen Bergsee bei idyllischer Aussicht Mittag machen werden. Wir verlassen diese abgeschiedene Gegend und erreichen den Tour Laffon, einen Aussichtspunkt, von wo wir weit nach Westen zu den hohen Pyrenäen schauen können und somit auf das, was uns morgen erwarten wird. Anschließend fahren wir über St. Girons und über die Pässe Col-de-Portet-d'Aspet, Col-de-Buret und den Col-des-Ares zurück zum Hotel.



5. und 6. Tag Rundfahrt Hochpyrenäen (Zentralpyrenäen)

Heute geht es endlich über die höchsten befahrbaren Pässe der Pyrenäen und derer werden wir direkt 9 ! unter die Räder nehmen: Col-du-Portillon, Col-du-Somport, Col-du-Pourtalet, Hourquette-d'Ancizan, Col-de-Couraduque, Col-de-Peyres, Col-d'Azet, Col-d'Aspin und natürlich den höchsten Pass der Pyrenäen, den Col-du-Tourmalet (2114 m), der für die anstrengendste Etappe der Tour de France bekannt ist. Aber nicht nur die höchsten Pässe bestimmen diesen Tag, auch der größte Bergkessel der Pyrenäen werden wir heute erfahren: den Cirque-de-Troumouse. Dieser Bergkessel ist 10 km lang, die Kesselwände ragen 1000m empor und werden vom Pic-de-la-Munia (3134 m) dominiert. Einfach überwältigend. Danach fahren wir über die einspurigen einsamen Pässe „Hourquette-d'Ancizan“ und Col-d'Azet wieder zurück zum Hotel.

7. Tag Westliche Pyrenäen

Wir fahren zunächst über die Pässe Col-de-Espina, Coll-de-Fadas, Coll-de-Foradada, am Rio Ara entlang immer mit Blick auf das über 3.300 m hohe Maladeta Massiv, von hier auf der spanischen Seite, im Norden gelegen. Nun ist es nicht mehr weit zu einem der besten Highlight der gesamten Tour und wir erreichen die faszinierende Felsenschlucht Garganta-de-Anisclo im Ordesa Nationalpark, die aufgrund ihrer Enge nur in einer Richtung befahren werden darf - einfach spektakulär! Nach unzähligen Fotos fahren wir weiter durch den Ordesa Nationalpark und fahren über die Saint-Lay de Soulan wieder nach Bossost zurück.

8. Tag Rückfahrt über den Col d'Aubisque in die Cevennen

Nach diesen wunderschönen Tagen müssen wir die Pyrenäen nun leider wieder verlassen. Auf einer ähnlichen Strecke mit einigen Variationen verlassen wir die Pyrenäen in Richtung zu unserem Etappenhotel

9. Tag Rückfahrt zum Treffpunkthotel

10. Tag Individuelle Heimreise

Pyrenäentour [Das Beste aus Frankreich und Spanien S.3](#)



Termine:

02. - 11.09.2016

Ab 8 Teilnehmer individuelle Zusatztermine.

Leistungen:

Übernachtung / Frühstück im *** Hotel oder komfortablen Gasthof.

Touren mit Tourguide.

Inclusive Maut, Kurtaxe & Vignetten Gebühren.

Sicherungsschein der die Zahlung an Nicebike absichert.

Optional gegen Aufpreis:

DB Autozug

Reiseschutzversicherung

Infos:

2950 Km Fahrstrecke (alle Km Angaben ca. Werte).

Straßenbeschaffenheit: Asphaltierte Straßen unterschiedlicher Fahrbahnqualitäten, teils extrem eng und kurvig.

Motorrad bitte voll tanken und mit Schutzkleidung fahren.

Preise / Euro:

Fahrer:	1248,-
Sozia:	998,-
DB Autozug:	auf Anfrage
EZ Zuschlag:	28,- pro Nacht / Person

